

Hollweck,

Franz

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 1380

1AR(RSHA) ~~856164~~



Günther Nickel
Berlin SO 36

Ph 151

Ph 51

siehe umseitig!

✓ 1

H o l l w e c k

Franz

22.1.88

(Name)

(Vorname)

(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen:

1. Allgemeine Listen

Enthalten in Liste ...H.3.... unter Ziffer21.....

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt1937..... in
(Jahr)

München, Robert-Koch-Str. 18

München, Gabelsberger Str. 91 (BY) noch wohnhaft?

Lt. Mitteilung von SK, ZSt, WAST, BfA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis
vom in,
München, Gabelsberger Str. 91
.....
.....

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung
vom verstorben am:
in
Az.:

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

lt. BY: Spruchkammerakte u. Internierungsunterlagen Lager Moosburg:
Spapo München 33-39 ab Aug. 39 Heereskriegsinspektor b.
VII. A.K. (Abwehr)

URGENT

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 27. Juni 1963

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: H o l l w e c k , Franz 1191791
 Place of birth:
 Date of birth: 22. 1. 88
 Occupation:
 Present address:
 Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16.	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Reg. Insp. im Bayerischen Landesamt für Verfassungsschutz, ehem. Münchener Polizeibeamter.

1) unteil. ausgewertet
 2) Fotokop. erl. von Sehrhime d'Acobpape

19/7. del.

151

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Ruckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Geheime Staatspolizei
Staatspolizeileitstelle München
B.Nr. 20 016/37 I 1 A.

München, den 9. Januar 1937.

30. MRZ 37

58

An die

Ortsgr. Thierschplatz
(Hans Steiner)

Kanalstr 29/a

An die

Gauleitung München-Oberbayern der NSDAP.

Vertraulich!

München
Irannerstr. 20.

Betreff: Umorganisation der Geheimen Staatspolizei.

Einem Erlass des Chefs der Sicherheitspolizei vom 22. Dezember 1936 zufolge ist diesem bis zum 15. Februar 1937 über die politische Zuverlässigkeit und Eignung für Verwendung im Dienst der Geheimen Staatspolizei d. es ... Franz ... H. G. L. L. W. e. c. k. ... Krim. O. Komm. wohnhaft München, Robert Kochstr. 18/III. zu berichten.

Ich bitte daher bis 10. Februar 1937 eine diesbezügl. Äusserung anher gelangen zu lassen.

J.V.

gez. Stepp.

SS-Oberführer.

NSDAP Gauleitung
München-Oberbayern
Eing: 20. JAN. 1937 No: 012264
Abt: Pol. Beurteilungen
Erledigt am: 18. Mai 1937

13. Mai 1937

Zelle Termin

Auskunft über politische Zuverlässigkeit

Name . . . Hollweck . Franz Wohnung Robert Kochstr. 18/3.

Beruf . . . Krim. Oberkommissar . . . Geb. 22.1.88 . in led. ~~verh.~~ ~~verw.~~

Wie war der Gefragte vor der Macht-
übernahme zum Nationalsozialismus
eingestellt? unbekannt

War er (sie) Mitglied oder Anhänger
einer Partei? unbekannt

Welcher?

War er (sie) Freimaurer oder Mitgl.
einer ähnlichen Vereinigung? unbekannt

War er Mitglied des NSDFB. (Stahlhelm)
Von bis Dienststrang? unbekannt

Ist er (sie) Mitgl. der NSDAP.
oder einer ihrer Gliederungen & Verbände R.D.B.
S.S. SA. NSKK. HJ. BDM. NSF. NSKOV. DAF. usw. ?

Sind die Kinder des (der) Angefragten
bei der HJ., BDM., JM. oder sind sie
bei konfessionellen Jugendverbänden?
Gemeinschaftsschule?

Ist die Ehefrau in der NSF., oder
stellt sie sich der NSF. zur Verfügung? "

Ist er (sie) Mitgl. der NSV.? ja seit 18.10.35

Seit wann?

Wie hat sich der (die) Angefragte
bisher auf sozialem Gebiet bei
Sammlungen gezeigt? ist bei Sammlungen nie anzutreffen!
er wohnt in Untermiete

Wie stellt er (sie) sich nunmehr
zum Nationalsozialismus ein? gut

.

Ist zu erwarten, daß er (sie) sich
voll und ganz für die Bewegung einsetzt? Einsatz und Mitarbeit für die
Bewegung ist zu erwarten.

Ist positive Mitarbeit am Aufbau
des Dritten Reiches oder nur
legales Verhalten zu erwarten?

wenden

Wird sein (ihr) Verhalten von der Angst um seine (ihre) Stellung diktiert? nein

Ist er innerlich noch ein Gegner? nein

Ist dieses der Fall, dann sind Tatsachen, aus denen die Gegnerschaft ersichtlich ist, möglichst genau zu beschreiben.

Bestehen irgendwelche Zweifel an der arischen Abstammung bei Mann, Frau, Eltern, Kindern? nein

Wie ist, bzw. war die Beflaggung? wohnt in Untermiete

Wird der Deutsche Gruß gegeben? ja

Ist er (sie) Bezieher des V.R. oder sonst einer nat.-soz. Tageszeitung? nein

Wenn Unternehmer, ist er (sie) sozial eingestellt zu den Mitarbeitern?

Ist der Betrieb restlos in der DAF?

Sonstige Bemerkungen:

Dieser Fragebogen ist sorgfältigst auszufüllen.
München, den 23.4.37

gez. Bader
Zellenleiter



F.d.R.

Ortsgruppenleiter

An die
Geheime Staatspolizei
Staatspolizeileitstelle
München.

14.5.37.

H/Zi. 58

20 016/37 I 1 A.

Vg. Franz Hollweck, München,
Robert Koch Str. 18/III

Frei



Geheim!

- 1. Dies ist ein Vertraulichkeits im Sinne des § 83 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes vom 22. März 1934 (RGBl. I S. 171).
- 2. Weitergabe ist untersagt, bei Postbeförderung ist die „Kontaktfreiheit“ beizubehalten.
- 3. Empfänger ist für sichere Aufbewahrung zu sorgen.

1 AR (RSA) 856/64

V.

1) Vermerk:

Nach den Spruchkammerunterlagen und den Internierungsunterlagen des Lagers Moosburg war H. von 1933 bis 1939 bei der Stapo München und ab Aug. 1939 Heereskriegsinspektor beim VII. AK. (Abwehr). *berücksichtigung des bei H. M. d. d. NSKK war wegen nicht ist.*

2) ~~Spruchkammerakte - Az. nicht bekannt - betreffend Franz Hollweck, geb. am 22.1.88 beim AG. München, Reg. S, München, Mariahilfplatz, erfordern.~~

3) ~~15. XI. 1964~~ *H. H. - beide Mitglieder (keine) berichtigt für NSKK-Mitglieder (1)*

B., den 26. Okt. 1964

fr

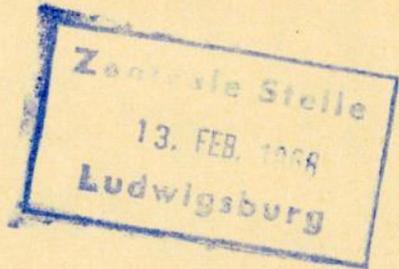
1 AR (RSA) 856/64

Vfg.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

der
Zentralen Stelle
der Landesjustizverwaltungen
z.Hd. von Herrn Staatsanwalt Winter

714 L u d w i g s b u r g
Schorndorfer Straße 58



unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 (jetzt VI 415 AR 1310/63) - zur gefälligen
Kenntnisnahme und Rückgabe nach Auswertung übersandt.

Berlin 21, den 8. FEB. 1968
Turmstraße 91

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

Im Auftrage

[Signature]
Oberstaatsanwalt

2. 2 Monate.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

dem
Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 B e r l i n 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den 25.3.68

[Signature], STA.

2. Hier austragen.

Sch